



Ausgabe Nr. 50

TAM - Theater an der Mauer

Verein für Theater und Theaterpädagogik

Theater Zeitung Frühjahr 2024

• SPIELPLAN

- Kabarett
- Komödie
- Schauspiel
- Gastspiele
- Theaterpädagogik - Kurse



TAM - Theater an der Mauer

Das TAM - Theater an der Mauer - liegt im Altstadtensemble von Waidhofen/Thaya im Waldviertel und trägt seinen Namen nach der mittelalterlichen Stadtmauer, die gleichzeitig die Längswand des Theatersaals bildet.

Das TAM wurde auf Privatinitiative von Mag. Ewald Polacek durch den Umbau eines alten Nebengebäudes im Hof des Hauses Wiener Straße 9 errichtet. Seit 1998 finden regelmäßig Theater-, Tanz- und Musikaufführungen statt, seit Herbst 2001 gibt es einen ganzjährigen Spielplan und ein Abonnement.

Seit 2002 wird das TAM vom Verein für Theater und Theaterpädagogik betrieben, wodurch der Spielplan weiter intensiviert werden konnte.

Das nördlichste Theater Österreichs bietet Eigenproduktionen als Freies Theater, Gastspiele mit professionellen Künstlern aus dem In- und Ausland, aber auch Lesungen, Vorträge, Präsentationen u.a. Eine besondere Spezialität ist das mit dem TAM verbundene **Institut für Theaterpädagogik**, das nicht nur die hauseigenen SchauspielerInnen aus- und fortbildet sondern auch ein reichhaltiges Angebot für Kinder, Jugendliche, Erwachsene sowie für spezielle Zielgruppen anbietet.

Liebe Theaterfreundinnen und Theaterfreunde!



Es ist kaum zu glauben, aber Sie halten jetzt die 50. Ausgabe der TAM-Zeitung in Ihren Händen, was bedeutet, dass wir Sie seit nunmehr 25 Jahren über unseren Spielplan, über unsere theaterpädagogischen Aktivitäten und über alles, was vor und hinter den Kulissen passiert, informieren dürfen.

(Siehe Artikel „25 Jahre TAM-Zeitung - 50 Ausgaben“)

Unser Frühjahrsprogramm ist auch heuer wieder bunt und abwechslungsreich: Die Kabarettgruppe Dreierlei startet im Jänner witzig und beziehungsvoll mit ihrer Produktion „Amore? Bussi, baba!“. Am Höhepunkt der närrischen Zeit wollen wir unser Publikum mit unserem „Faschingstamtam 24“, bestückt mit heiteren Szenen und Sketches, bestens unterhalten. Zum Nachdenken anregen soll das neueste Stück unserer Hausautorin Christine Reiterer, das Schauspiel „Pia - ein JA zum Leben?“.

Nicht versäumen sollten Sie das Gastspiel von Bryan Benner und Václav Fuka, die uns mit neapolitanischen Liedern nach Italien entführen.

Afrikanische Poesie von Leopold Sédar Senghor präsentiert Walter Weber. Zum mittlerweile 64. Mal „frisst der Gast die Knödeln net!“ - eine unglaubliche Erfolgsgeschichte.

Die Komödie „Klinik unter Almen-Die goldene Nase“ gibt uns Einblick in eine exklusive Schönheitsklinik, die sich auf einmal auch mit alternativen Methoden beschäftigt.

„Die Golden Girls 2“ setzen mit neuen Folgen nach dem 1. Teil der Erfolgssitcomedy im Vorjahr noch eines drauf!

Zum Saisonschluss gibt es wieder den Theaterspaß im TAM-Garten, am Akkordeon begleitet von Franz Wiczorek.

Auf dem Sektor der Theaterpädagogik präsentieren unsere Kinder- und Jugendtheaterwerkstätten ihre tollen Produktionen „Der Supporter“ und „Du darfst nicht lesen!“ und starten am 15. Februar ins Sommersemester. Einen Schauspiel-Workshop mit Niveau und Spaß leitet Gabriela Peterka unter dem Motto „Lass mich auch den Löwen spielen...“ vom 12. bis 14. Jänner für alle Theaterinteressierten.

Bereiten Sie sich mit Ihrem Besuch in unserem Theater eine Freude und eine Auszeit vom Alltag und unterstützen Sie damit eine Kulturinstitution, die sich immer bemüht, Ihnen ein qualitätsvolles und vielfältiges Programm zu bieten.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen im TAM!

Ihr Ewald Polacek, TAM-Prinzipal und künstlerischer Leiter

Verein für Theater und Theaterpädagogik

Liebe Freundinnen und Freunde unseres Theaters!

Aus Anlass des 25jährigen Bestehens freuen wir uns, hiermit die **50. Ausgabe der TAM-Zeitung** präsentieren zu können. Ein großer Dank dafür gebührt allen voran Ewald Polacek und Adele Schaden, die mit großer Sorgfalt und Liebe zum Detail die Artikel und das Layout gestalten.

Wir möchten auch unseren treuen Inserenten und Sponsoren danken, die trotz oft wirtschaftlich angespannter Lage die Herausgabe unserer Zeitung ermöglichen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Das Frühjahrsprogramm könnte bunter nicht sein und bietet somit für jeden Geschmack Unterhaltung vom Feinsten: vom Kinder- und Jugendtheater bis zum Faschingstamam, ernsten Schauspielen, wie die Uraufführung von „Pia“ von Christine Reiterer und anspruchsvollen Komödien wie „Klinik unter Almen“ bis zur Fortsetzung der „Golden Girls“.



Wir hoffen, dass Sie unser vielfältiges Angebot genießen werden und freuen uns darauf, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Mag. Eva Liebhart



Verein für Theater und Theaterpädagogik - VORSTAND 2023

Obfrau Mag. Eva Liebhart

Schriftführer Birgit Höllrigl-Kases

Kassier Christine Reiterer

1. Rechnungsprüfer **2. Rechnungsprüfer**

Dr. Eberhard Wobisch Dr. Herwig Reilinger

Theaterpädagogik Christine Polacek-Eisner

TAM-Theaterjugend Marlies Kases

Geschäftsführung Adele Schaden

Obfrau-Stellvertreter Mag. Ewald Polacek

Schriftführer-Stellvertreter Elisabeth Datler

Kassier-Stellvertreter Gabriela Peterka

3. Rechnungsprüfer

Dir. Martin Bogg

Ehrenobmann MR. Dr. Walter L. Weber

Ehrenmitglied Mag. Eveline Winter

Ehrenmitglied Ulrike Hassler

TAM - Kartenpreise seit Jänner 2022

Erwachsene € 19,--

Clubmitglieder € 16,--

Kinder (bis 15 Jahre) € 10,--

Jugendliche/Lehrlinge/Studenten (bis max. 25 Jahre) € 12,--

Pensionistenermäßigung nur am Sonntagnachmittag € 17,--

Freie Preisgestaltung bei Lesungen, Jugendtheateraufführungen und Gastspielen.

AK-Niederösterreich sowie ÖGB Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. Mitglieds-karte 5 Euro Rabatt auf eine Eintrittskarte. (vom Vollpreis)



Wahl-Abonnement (6 TAM-Produktionen / Aufführungen) € 95,--

Gruppen: Bei Gruppen ab 10 Personen € 17,-- (Vorverkauf)

Kinder/Jugend/Schülergruppen € 9,-- / 10,--

Die Karten für Gruppen müssen spätestens 1 Woche vor der Vorstellung bezahlt werden. Abholung oder Zusendung mit Zahlschein.

KARTENVORVERKAUF unter www.tam.at -Ticketportal reservix



Die Karten werden zugesandt oder können auch selbst ausgedruckt werden -print at home

Kartenreservierungen unter:

E-Mail: theater@tam.at

Telefon: 02842/52955

Reservierte Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn an der Abendkasse abholen! Werden reservierte Karten nicht benötigt, ersuchen wir um zeitgerechte Stornierung (24 Stunden vor Vorstellungsbeginn), sonst müssen wir den Kartenpreis verrechnen!

An Spieltagen:

1 Stunde vor Beginn jeder Vorstellung und in der Pause ist auch unser

„Cafe Kulisse“

geöffnet, um Ihnen die Wartezeit zu verkürzen!

Besuchen Sie in der Pause unseren historischen TAM - Keller

„Charly's Bar“!

**Ein beliebtes Geschenk für jeden Anlass
TAM - ABOs oder Gutscheine nach Wahl**

TAM - WAHL - ABONNEMENT



6 verschiedene Vorstellungen zum Preis von 5 (Euro 95.-)

- Sie sparen 19,-- Euro.
- Sie wählen Ihre persönlichen Termine.
- Sie haben bei jeder Aufführung den für Sie persönlich reservierten Sitzplatz.
- Das Abonnement ist selbstverständlich übertragbar.
- Bei allen Aufführungen wird Ihnen bewährte TAM-Qualität geboten.

Das Angebot gilt ausschließlich für alle TAM-Eigenproduktionen!

„Unsere speziellen Angebote“

TAM-Angebote für Pensionisten:

Spezielle Nachmittagsvorstellungen an Sonntagen um 17.00 Uhr/bzw. 18.00 Uhr mit ermäßigtem Eintritt von 17 Euro statt Normalpreis 19 Euro

TAM - Aufführungen für Gruppen:

Spezielle Aufführungen für Gruppen ab 50 Personen mit eigenem Termin nach zeitgerechter Absprache (spätestens 1 Monat vorher) **Eintritt:** 17 Euro

Das TAM steht Ihnen auch gerne für Events und geschlossene Veranstaltungen zur Verfügung.

Das TAM-Ensemble gestaltet nach Ihren Wünschen - im TAM oder bei Ihnen - Ihr Event, Jubiläum, Fest...

TAM - CLUBMITGLIEDSCHAFT

NEU !!! unter www.tam.at -Ticketportal reservix

oder auch auf das Konto der Waldviertler Sparkasse Bank AG

IBAN: AT52 2027 2083 0020 3257

BIC: SPZWAT21XXX

Nach Einzahlung von Euro 25.- erhalten Sie ein Jahr lang 3.- Euro Ermäßigung (vom Vollpreis) auf alle TAM - Produktionen!

**KULTUR
NIEDERÖSTERREICH**



Wir bedanken uns bei folgenden Personen, Institutionen:



Kultur Niederösterreich
Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya
Waldviertler Sparkasse
AK-Niederösterreich
NÖN - Waidhofen/Thaya
Dr. Eberhard Wobisch
Dr. Herwig Reilinger
Dir. Martin Bogg
Mag. jur. Hanno Wobisch



A-3830 Waidhofen/Thaya
Jahnweg 7
Tel.: 02842/521 57
Fax: 02842/521 57-13
Email: wobisch.wt@aon.at

Mag. iur. Hanno Wobisch

Steuerberater, Unternehmensberater

www.wobisch.at



ÖGB

AK NIEDER
ÖSTERREICH

WIR MACHEN KULTUR LEISTBAR

Das TAM – Theater an der Mauer bietet unseren Mitgliedern als Kulturpartner*in erstklassige Kultur in der Region.

Und mit Ihrer AK-SERVICE-KARTE sparen Sie 5 Euro beim Ticketkauf.

Ich wünsche Ihnen gute Unterhaltung.

Waldviertler
SPARKASSE 

Welche Ziele haben Sie?

Reden wir darüber:
**Der Financial
Health Check.**

Jetzt
Termin
vereinbaren



Wildnis apo theke

WILDNIS WISSEN

DIY Krausmittel

MEIN KRÄUTER ERBE

DIY Presente

Kräuter-Expertin mit Leib und Seele
Eunike Grahofer ist DIE EXPERTIN für die Aufarbeitung des volkskundlichen Wissens. Ihre Tätigkeits-Bereiche umfassen darüber hinaus Hausmittel, Pflanzen-Wissen und Lesen aus der Landschaft.

 **eunike grahofer**
naturpädagogin

Sie wollen mehr erfahren? Ich freue mich auf Ihren Anruf bzw. Ihr E-Mail.
office@eunikegrahofer.at, Tel: 0664/9380773
eunike grahofer naturladen, Böhmigasse 2, 3830 Waidhofen

„Amore? Bussi, baba!“



Eintritt: 19,- Euro (keine Ermäßigung)

Gastspiel von und mit dem Kabarett-Ensemble Dreierlei

21. Jänner 2024, 17.00 Uhr

Die Vitiserin Viktoria Wais widmet sich mit ihren KollegInnen Nadja Kruselburger und Michael Steiger dem Thema Dating und den dabei auftretenden Pannen.

Die drei NewcomerInnen am Kabarettthimmel befassen sich mit der Entscheidung sich zu binden, über das erste Date, bis zur Hochzeit und hin zur Scheidung ist alles dabei - und es scheint eine fast unlösbare Aufgabe zu sein. Auch wenn „Liebe“ kein Fach ist, mit dem man bei der Matura antreten darf, ist sie gut mit einer Differentialrechnung zu vergleichen. Ständige Auf und Abs. Selbst die Aufgabenstellung ist oft schwer zu verstehen - von einer eindeutigen Lösung ganz abgesehen. Auf externe Hilfsmittel jeglicher Art sollte unbedingt verzichtet werden.

Leistungssteigernde Substanzen sollten mit Bedacht und nur im äußersten Notfall eingesetzt werden.

Das Einzige, das zu einem eventuellen Erfolg führt, ist Übung.

„Der Supporter“



Eintritt: freie Spenden!

von Christine Polacek-Eisner

Eine Produktion der Jugendtheaterwerkstatt

24., 25., 26. Jänner 2024, 18.00 Uhr

Zum Inhalt:

Wir schreiben das Jahr 2099. Das Land ist in die Regionen D, E und F aufgeteilt. Die Präsidentin der Region E ist Frau Sieglinde Löschl. Sie ist Vorsitzende der Partei „Sonnenblumen“.

Obwohl ihn niemand gerufen hat, ist er plötzlich da, der Herr Baktus Viralny. Sein Erscheinen zieht merkwürdige Veränderungen nach sich.

Es spielen:

**Berndl Leon, Hofbauer Raphael, Kastner Tobias,
Ranjan Anusha, Samm Juliane, Schimmel Anna Magdalena,
Schuster Paul, Wobisch Katharina, Unger Ronja**

Theaterpädagogische Leitung und Regie: Christine Polacek-Eisner

OPTIK DANGL
Inh. Andreas Popp

Böhmgasse 15 | 3830 Waidhofen/Thaya
02842/526 29 www.optikdangl.at

„Du darfst nicht lesen!“

von *Christine Polacek-Eisner*

Eine Produktion der *Kindertheaterwerkstatt*

31. Jänner, 1.,2. Februar 2024, 18.00 Uhr

Zum Inhalt:

In Kruwanien herrscht die böse Hexe Knewanza. Sie nimmt Prinzessin Anna gefangen und befiehlt ihr, sämtliche Buchseiten unleserlich zu machen. Die Bevölkerung Kruwanien darf nämlich nicht lesen. Wird es Prinz Richard gelingen, die Prinzessin zu befreien und das Leseverbot aufzuheben?

Es spielen:

Bartl Valentina, Brinnich Maria, Elias Luca, Fasching Katharina, Jungmann Sophie, Kinner Moritz, Litschauer Birk, Rammer-Jirek Rosalinde, Ramharter Alexander, Schönbauer Leonard, Schlüter Simona-Maria

Theaterpädagogische Leitung und Regie: **Christine Polacek-Eisner**



Eintritt: freie Spenden!

„Faschingstamam 2024“

TAM-Kabarett-Eigenproduktion mit heiteren Szenen und Sketches

9., 13. Februar 2024, 19.30

10. Februar 2024, 17.00

Wieder einmal wollen wir den Faschingshöhepunkt und Ausklang im TAM mit einem unterhaltsamen und vergnüglichen Programm feiern. Das „Faschingstamam 2024“ bietet heitere Szenen und Sketches und sorgt so für **viel Spaß in der närrischsten Zeit des Jahres!**

Es spielen: Doris Bednar, Sonja Deimling, Willi Kainz, Roland Kases, Helga Reiter, Inge Rosenauer, Johannes Schuster
Moderation: Ewald Polacek

Kostüme/Ausstattung: Adele Schaden
Produktionsleitung/Regie: Ewald Polacek



BOUTIQUE

BERNADETTE

Bernadette Fraberger

Waidhofen/Thaya | Hauptplatz 21 | www.boutique-bernadette.at

info@boutique-bernadette.at

Tel.: 0677 612 90 264

„Pia - ein JA zum Leben?“



Schauspiel von Christine Reiterer

*Uraufführung, Premiere am 24. Februar 2024, 19.30 Uhr
27., 29. Februar, 1. März 2024, 19.30 Uhr
25. Februar, 3. März 2024, 17.00 Uhr*

Zum Stück: Wer freut sich nicht auf die Pension? Auf ein unbeschwertes Leben ohne Stress. Pia, Eventmanagerin und Alleinerzieherin von zwei Töchtern hat allen Grund, sich auf das neue Leben zu freuen. Da wird auch gleich mal ein Kreativurlaub in der Toskana gebucht. Umso mehr wirft die Diagnose Leukämie der letzten Gesundheitsuntersuchung die sonst so taffe Pia aus der Bahn. Doch statt mit der Therapie zu beginnen, reist sie in die Toskana, ohne ihre Töchter und ihre beste Freundin Anna über ihre Krankheit einzuweißen. Aber das Leben hat viele Facetten.

Hätte sich Pia nicht für die Toskana entschieden, hätte sie nie Marlene kennen gelernt. Pia lernt eine Liebe kennen, die für sie ganz neu ist und die sie schlussendlich ein „Ja zum Leben“ sagen lässt.

Zur Autorin: Christine Reiterer hat schon einige sehr erfolgreiche Stücke für das TAM verfasst, wie „Überfall gefällig?“, „Fremd in der eigenen Heimat“, „Tamschlag“, „C'est la vie, so ist das Leben!“, „Du sollst dich nicht täuschen!“ u.a. In ihrem neuen Stück versucht Christine Reiterer behutsam und mit viel Einfühlungsvermögen die Themen Krankheit, Beziehung, Freundschaft und Liebe zu beleuchten. Mit „Pia - ein JA zum Leben?“ ist ihr das gelungen.

Besetzung:

Pia Mannhart, Eventmanagerin

Sonja Mannhart, Tochter, Kinderärztin

Hanna Mannhart, Tochter, Eventmanagerin

Marlene Larens, Malerin

Anna Harrer, langjährige Freundin

Dr. Christine Zemminger, Hausärztin

Anneliese Stamm, Reisebüroangestellte

Kellnerin/Rezeptionistin

Christine Reiterer

Eva Liebhart

Birgit Höllrigl-Kases

Eveline Winter

Gabriela Peterka

Iveta Mahringer

Helga Reiter

Iveta Mahringer

Ausstattung/Kostüme: Adele Schaden

Licht- und Tontechnik: Gottfried Eggenhofer

Produktionsleitung/Regie: Ewald Polacek

We love to dress you!

**RAMHARTER
MODE**

Entdecken Sie Mode auf 700 m²

Raiffeisenpromenade 2, 3830 Waidhofen

Tel: 02842 /53994 www.ramharter-mode.at



„Bryan Benner & Václav Fuksa“

Sehnsucht nach Italien: Ein neapolitanischer Liederabend

8. März 2024, 19:30 Uhr

Der hervorragende Bariton und Gitarrist war bereits mehrmals im TAM zu Gast – u.a. mit den „Wandervögeln“ und den „Pool Boys“.

Diesmal präsentiert er im beeindruckenden Duo mit dem Virtuosen Václav Fuksa an der Gitarre ein außergewöhnliches Programm, das aus traditionellen neapolitanischen Kunstliedern besteht.

Die Lieder reichen thematisch von humoristischen Tänzen, die mit zwei-deutigen Anspielungen gespickt sind, bis hin zu den uralten Klageliedern der über Jahrhunderte hinweg unterdrückten Neapolitaner.

Im Jahr 2022 konnten Benner und Fuksa in einem der ältesten Studios Neapels ihr zweites gemeinsames Album aufnehmen konnten. Dieses Album, „Muntagna d’Angeli“ (übersetzt „Engelsberg“), besteht aus einer faszinierenden Sammlung neapolitanischer Lieder, die einen Zeitraum von 1551 bis in die 1920er Jahre abdecken. Ein herausragendes Merkmal des Albums ist, dass es sich um Transkriptionen von alten Aufnahmen des legendären neapolitanischen Gitarrenduos Mario Gangi und Fausto Cigliano handelt. Diese wurden von Václav Fuksa und Bryan Benner wiederbelebt und erstrahlen nun in neuem Glanz. Die Anerkennung für ihre musikalische Meisterleistung kam im Juli 2023, als das Album „Muntagna d’Angeli“ bei den Global Music Awards in den USA die Silbermedaille in der Kategorie „Bestes Album“ gewann.

In Zusammenarbeit mit: **musik aktuell**



Bryan Benner:
Gesang, Gitarre, Moderation
Václav Fuksa: Gitarre



Eintritt: 25,- Euro

„Afrikanische Poesie von Leopold Sédar Senghor“

Präsentiert von **Walter Weber**
TAM-Eigenproduktion

17. März 2024, 17.00 Uhr

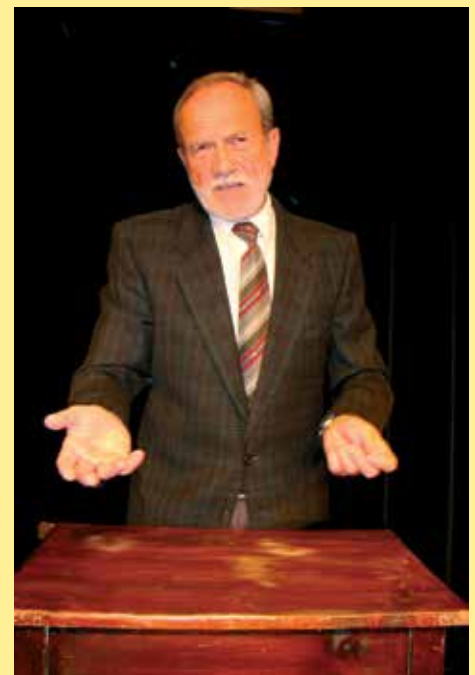
Léopold Sédar Senghor, geboren am 9. Oktober 1906 in Joal, Senegal, gestorben am 20. Dezember 2001 in Verson, Frankreich, war ein senegalesischer Dichter und Politiker und von 1960 bis 1980 der erste Präsident des Senegal.

1968 erhielt er den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels und eröffnete die Salzburger Festspiele 1977 mit einer Rede unter dem Titel „Österreich als Ausdruck der Weltkultur“.

Ein besonderes Anliegen des christlichen Politikers in einem muslimischen Land war stets der Dialog der unterschiedlichen Weltbilder und Denkweisen und der Brückenschlag zwischen den verschiedenen Vorstellungswelten.

Walter Weber liest aus dem Gedichtband „Botschaft und Anruf“, einem herausragenden Zeugnis afrikanischer Poesie.

Licht- und Tontechnik: **Gottfried Eggenhofer**
Produktionsleitung/Regie: **Ewald Polacek**



Ermäßigter Eintritt: 15,- Euro

„Der Gast frisst die Knödeln net!“



G'schichtln und Anekdoten im und um das legendäre Hotel Eder Eder-Special Nr. 64

22. März 2024, 19:30 Uhr

Unglaublich, aber wahr:

Zum 64. Mal frisst der Gast die Knödeln nicht!

Nach dem umwerfenden Erfolg des ersten Abends im Frühjahr 2006, der bis jetzt bereits 62 Mal wiederholt wurde, erzählen Herbert Höpfl und Johann „Jean“ Kargl unter der Moderation von TAM-Prinzipal Ewald Polacek G'schichtln und Anekdoten im und um das legendäre Hotel Eder.

So wie das Cafe Hawelka in Wien ist auch das Hotel Restaurant Eder am Hauptplatz in Waidhofen/Thaya durch die ausgeprägten Persönlichkeiten seiner Besitzer zu einer Institution geworden. Auf liebenswürdige Art führen uns Anekdoten über die Wirtsleute und ihre Gäste von der Nachkriegszeit bis zur bedauerlichen Schließung des Lokals im Jahre 1999.

**Die musikalische Verbindung gestaltet auf bewährte Weise
Franz Wieczorek am Akkordeon.**

Technik: Adele Schaden

Moderation: Ewald Polacek

Die 4. überarbeitete Auflage
des Büchleins

„Der Gast frisst die Knödeln net!“
kann im TAM und auch im Rahmen
dieser Aufführung (auf Wunsch von den
Autoren signiert) zum Preis von 11,50
Euro erworben werden!



ganztägig warme regionale Küche
täglich 2 bis 3 Mittagmenüs
saisonale Gerichte
ruhiger Gastgarten im schattigen Innenhof
Nichtraucherstüberl
neu renovierte Gästezimmer
kostenloses WLAN
eigener Parkplatz

Schlossergasse 12
3830 Waidhofen an der Thaya
Tel.: 02842 - 54550
kirchenwirt@joech.at
www.joech.at

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7 bis 22 Uhr
Sonn / Feiertag 7.30 bis 14 Uhr, Samstag Ruhetag

ULLA UND SCHULZ
BIEST MAN GLEICH, SEIT 1922

„Im Entwurf, da zeigt sich das Talent,
in der Ausführung die Kunst.“

Marie von Ebner-Eschenbach

FRISEUR . KOSMETIK . PERÜCKENMACHER . FUSSPFLEGE . TATTOO . PIERCING

Hauptplatz 12 | Waidhofen/Thaya | 02842/52298 DW 11 (Friseur) DW 15 (Kosmetik) | www.ullaundschulz.at

„Klinik unter Almen – Die goldene Nase“

Komödie von René Freund

Österreichischer Bühnenverlag Kaiser & Co

TAM-Produktion

12.,13.,18.,19. April 2024, 19:30 Uhr

14.,21. April 2024, 18:00 Uhr

Zum Inhalt: Dr. Gerald Schrack und seine Frau Lisa sind in arger Not. In ihrem florierenden Schönheits- und Wellnessinstitut hat der Sportarzt gekündigt. Nun wird fieberhaft nach Ersatz gesucht und der einzige, der auf die Schnelle überredet werden konnte, ist ausgerechnet der ehemalige Studienkollege des Doktors: Clemens Raich, der sich nicht von der Pharmaindustrie vereinnahmen lässt und das Heil der Menschheit in der Verabreichung alternativer Tinkturen sieht.

Dr. Raich bringt seine Frau Michaela und seine beiden Kinder mit, und sehr bald liegen zwischen den beiden Kollegen wieder die scheinbar unüberbrückbaren Gräben der medizinischen Ideologien: Silikon und Botox hier, Birkenstock und Bachblüten da.

Aus vertraulichen Gesprächen erfährt man aber noch weit Existentielleres: Lisa hätte so gerne ein Kind, und da Gerald Schrack unfruchtbar ist, bietet er Clemens Raich eine schöne Stange Geld, um an seiner statt seiner Frau beizuwohnen. Auch Lisa bietet Michaela eine stattliche Summe, um Clemens für diesen Liebesdienst zu begeistern. Die Raichs träumen von einem Energiesparhaus und geraten ob dieses unmoralischen Angebots etwas ins Schleudern...

Modernes und erfrischendes Unterhaltungstheater!

Zum Autor: René Freund wurde 1967 in Wien geboren. Mit zwölf Jahren begann er zu schreiben. Nach der Schule publizierte er in verschiedenen Zeitungen, studierte Philosophie und erhielt mit zwanzig Jahren den ersten Preis seines Lebens: den Literaturpreis der Stadt Villach für sein Theaterstück „Deschek“. Von 1988-1990 arbeitete er in der „Ära Otto Schenk“ als Dramaturg am Theater in der Josefstadt in Wien. Er verließ das Theater, denn er wollte lieber Stücke schreiben als lesen. Er liebt die Abwechslung beim Schreiben und publiziert Boulevardkomödien ebenso wie absurdes Theater oder Sachbücher. **Im TAM wurde 2007 und 2008 seine Komödie „Schluss mit André“ mit großem Erfolg zur Aufführung gebracht.**



Personen:

Dr. Gerald Schrack

Roland Kases

Lisa, seine Frau

Birgit Höllrigl-Kases

Dr. Clemens Raich

Johannes Schuster

Michaela, seine Frau

Eva Liebhart



Ausstattung/Kostüme: Adele Schaden

Licht- und Tontechnik: Gottfried Eggenhofer

Produktionsleitung/Regie: Ewald Polacek

VERTRAGSWERKSTATT für Mitsubishi und MG

Reparatur und Serviceleistungen aller Marken bis 3,5t

Überprüfung §57a

Havariearbeiten und Versicherungsabwicklung

Windschutzscheiben Reparatur und Tausch

Dellenreparatur

Reifendienst: Reifenlagerung und Reifenwechsel

Elektrotankstelle der Ella AG

Neuwagen- und Gebrauchtwagenverkauf

Ersatzteil- und Zubehörverkauf

Diagnosegerät für alle gängigen Marken

AUTOHAUS LIRNBERGER

ÖAMTC-Straße 2; 3830 Waidhofen/Th.

Tel.: 02842/52464; www.autohaus-lirnberger.at



3830 Waidhofen/Th. Tel. 02842/524 64

allirnberger@autohaus-lirnberger.at

„Die Golden Girls 2 - die neuen Folgen der Erfolgssitcomedy“



Für die Bühne bearbeitet von Kristof Stöfel
TAM-Produktion

30. April, 3.4.,8. Mai 2024, 19:30 Uhr
5., 12. Mai 2024, 18:00 Uhr

Nach der ersten Serie, die bereits höchst erfolgreich im TAM gelaufen ist, erleben Sie nun die neuen Folgen der hinreißenden Geschichten des wahrscheinlich umwerfendsten Damenquartetts der Fernsehgeschichte.

Die WG der GOLDEN GIRLS in Miami besteht aus vier sehr unterschiedlichen Frauen in den besten Jahren: der männerbesessenen Südstaaten-schönheit Blanche, der gutmütigen, aber etwas naiven Witwe Rose aus Minnesota, der sarkastischen New Yorkerin Dorothy und ihrer resoluten, sizilianischen Mutter Sophia.

In dieser Serie lernen wir Dorothys Freundin Jenny mit ihrem kleinen Geheimnis kennen. Wir erleben die schreckliche Mrs. Frida Cleckson, die originelle Rettung eines alten Baumes und können das Für und Wider von Schönheits-OPs mitdiskutieren...

Die Golden Girls sind einfach Kult!

Da bleibt kein Auge trocken!

Es spielen:

**Elisabeth Datler (Blanche),Christine Reiterer (Rose),
Eveline Winter (Dorothy),Heidrun Tschakert (Sophia),
sowie Gabriela Peterka und Willi Kainz**

Ausstattung/Kostüme: Adele Schaden

Licht- und Tontechnik: Gottfried Eggenhofer

Produktionsleitung/Regie: Ewald Polacek



„Wahrheit oder Fake?“



von Christine Polacek-Eisner

Eine Produktion der Jugendtheaterwerkstatt

5., 6., 7. Juni 2024, 18.00 Uhr

Bei einer Quizshow geht es nicht mit rechten Dingen zu. Eine „Lizz Padu“ Tasche ist in Wirklichkeit eine billige Kopie. Was hat es mit dem wertvollen Diamantarmband auf sich? Wer ist Baron M.? Flunkert er etwa, wenn er Abenteuergeschichten erzählt?

Kann das Vortäuschen von Fakten letztendlich doch noch zu einem guten Ende führen?

Diese Fragen gilt es mit viel Spaß und Witz zu beantworten.

**Es spielen: Berndl Leon, Hofbauer Raphael, Kastner Tobias,
Ranjan Anusha, Samm Juliane, Schimmel Anna Magdalena,
Schuster Paul, Wobisch Katharina, Unger Ronja**

Theaterpädagogische Leitung und Regie: Christine Polacek-Eisner

Eintritt: freie Spenden!

„Susi und die Spielfiguren“

von *Christine Polacek-Eisner*

Eine Produktion der Kindertheaterwerkstatt

12., 13., 14. Juni 2024, 18.00 Uhr

Susi findet auf dem Dachboden eine Kiste mit Spielfiguren.

Sie drückt diese liebevoll an sich und erlöst dadurch König Archibald, Prinzessin Lilibeth und Ritter Alexander vom Zauber der bösen Hexe Karo. Nach altem Hexenlatein kann niemand zweimal verzaubert werden. Das erbost Karo so sehr, dass sie an Susi Rache nehmen will. Doch was ist eigentlich mit dem Wackeldackel los? Er war doch auch in der Kiste mit den Spielfiguren. **Plötzlich fehlt von ihm jede Spur.**

Es spielen: Bartl Valentina, Brinnich Maria, Elias Luca, Fasching Katharina, Jungmann Sophie, Kinner Moritz, Litschauer Birk, Rammer-Jirek Rosalinde, Ramharter Alexander, Schönbauer Leonard, Schlüter Simona-Maria

Theaterpädagogische Leitung und Regie: Christine Polacek-Eisner



Eintritt: freie Spenden!

„Sommertheaterspaß im TAM-Garten“

Witziges und Spritziges im TAM-Garten

musikalisch begleitet von Franz Wiczorek am Akkordeon

TAM-Eigenproduktion

22., 23. Juni, 2024, 18:00 Uhr

Zum Sommerbeginn und zum Abschluss einer intensiven Theatersaison wollen wir froh und heiter mit einem erlesenen TAM-Ensemble noch einmal so richtig die Post abgehen lassen!

Und das im wunderschönen Ambiente unseres TAM-Vereinshaus-Gartens mit der 2021 adaptierten Open Air-Bühne – Eingang Wienerstraße 11.

Heitere Szenen, Pantomime und als Höhepunkt eine nicht ganz klassische, szenische Kurzfassung von Shakespeare's „Macbeth“ u.a. sorgen für gehörigen Spaß und lassen kein Zuschauerauge trocken.

Ein vergnüglicher Spätnachmittag für all jene, die fröhlich und lachend in den Sommer gehen wollen!

Es spielen: Doris Bednar, Willi Kainz, Eva Liebhart, Gabriela Peterka, Helga Reiter, Christine Reiterer, Inge Rosenauer, Johannes Schuster, Ilse Stumvoll, Eveline Winter

Ausstattung: Adele Schaden

Moderation / Produktionsleitung: Ewald Polacek



Ermäßigter Eintritt: 15,- Euro

müssauer

VIELFALT MIT GENUSS



Böhmstraße 19 | 3830 Waidhofen a. d. Thaya
www.schokoleidenschaft.at

Nach der Gründung des TAM im Oktober 1995 erschien die 1. Ausgabe unserer Tam-Zeitung mit Informationen über das Programm und das Ensemble im Jänner 1999.

Das damalige Ensemble wurde jeweils mit Porträtfoto und Kurzbeschreibung vorgestellt: Helene Arhant, Elfriede Badura, Elisabeth Datler, Ulrike Hassler, Gerald Muthsam, Adele Maria Schaden, Hans Schiller, Martina Steindl, Heidrun Tschakert und Walter Weber.

Mit diesem in der Theaterwerkstatt I ausgebildeten Ensemble, erweitert durch bestens geschulte Jugendliche aus der Jugendtheaterwerkstatt, wurden u.a. die folgenden Projekte durchgeführt: eine „TAM-Cabarevue“ mit heiteren Szenen, Sketches, Zauberei, Jonglieren, Tanz und Musik, „Verhext!“- eine TAM-Performance mit hexischen Texten, Szenen und Tänzen, die Eigenproduktionen „Frühere Verhältnisse“ von Johann Nestroy und „Nur Kinder, Küche, Kirche“ von Dario Fo. Mit der Performance „zaubawoid & stana“ wirkten wir beim NATIVE -FESTIVAL im Rahmen des Donaufestivals mit. Zum Saisonschluss zeigte die Kindertheaterwerkstatt „Alltagsgeschichten“. Insgesamt gab es im Frühjahr 1999 inklusive des Gastspiels „Männerschmerzen“ von Uli Brée 13 Aufführungen.

Für das Layout sorgte damals Gerald Muthsam, für das Titelfoto Andreas Biedermann.

Ab der Ausgabe 6 (Herbst 2001) gestaltete Thomas Schaden das Layout, das im Anschluss von Adele Schaden bis heute weitergeführt wird.



Die Zeitung spiegelt auch den weiteren Aufstieg des TAM wider:

In der Frühjahrsausgabe 2003 präsentierten wir bereits 31 Aufführungen, Im Frühjahr 2013 waren es 49 Aufführungen.

Erschienen die ersten Ausgaben in schwarz-weiß, erstrahlte die Jubiläumsausgabe „15 Jahre TAM“ (Herbst 2010) erstmals mit einem attraktiven Farbteil. Im Inhalt gab es „Das goldene TAM-Schlagerparadies“, die TAM-Studio-Produktion „Am Anfang war das Wort! Was ist am Ende?“, „Liebesliederreisen“ mit den Kernölamazonen und „Cinderella-oder eine Ferse für die Schönheit“ – ein „musical“isches Märchen von Ewald Polacek u.a.m.

Seit Herbst 2021 wird die TAM-Zeitung von der Fa. Janetschek durchgehend in Farbe gedruckt.

Die Texte stammen von Anbeginn an fast ausschließlich aus meiner Feder. Die Fotos lieferte in den ersten Jahren Andreas Biedermann, dann wurden sie in Eigenregie erzeugt, und derzeit versorgt uns auch Gernot Blieberger mit exzellenten Fotos.

Den zeitgeistigen Möglichkeiten entsprechend, kann die aktuelle TAM-Zeitung auch von unserer Homepage www.tam.at heruntergeladen werden.

Ob als gedruckte Ausgabe oder digital – auf jeden Fall ist unsere TAM-Zeitung eine anschauliche und hervorragende Visitenkarte all unserer Tätigkeiten und möge noch viele Jahre unsere Besucherinnen und Besucher informieren.

Ewald Polacek

Schimmel
Schuhmode GmbH.

3830 Waidhofen/Thaya

Heidenreichsteinerstr./Lindenhofstr. 2-2a
Tel.: 02842/52121

schimmel@wvnet.at

**Neueste Trends bei Damen- und Herrenschuhe –
Italienische Schuhmode – Sportschuhe und Wanderschuhe
Junge Mode – umfangreiches Kinderschuhprogramm uvm.**

Reparaturannahme!

*Wir garantieren persönliche
und fachliche Beratung*

„TAM - BACKSTAGE“ *Hinter den Kulissen.....*

Wir wollen für all jene Theaterfreunde, die auch gerne einen Blick hinter die Kulissen werfen wollen, in dieser Kolumne Informationen über unser Theater und unser Ensemble vermitteln, damit Sie unsere SchauspielerInnen einmal auch aus einem anderen Blickwinkel erleben und mit uns Neuigkeiten, Vorkommnisse oder Hoppalal an unserem Theater teilen können.

Heidrun Tschakert 70 Jahre

Heidrun Tschakert, unsere „Heidi“, ist seit den Anfängen des TAM im Oktober 1995 als Mitglied der Theaterwerkstatt 1 dabei und zeigte mittlerweile in unzähligen Rollen ihre vielseitigen Talente und ihre enorme Wandlungsfähigkeit.

Schon in der Sandlerballade „**Die geputzten Schuhe**“ gestaltete sie den träumenden Piccolo ebenso treffend wie die streng korrekte Fürsorgerätin. Sie brillierte als Gesellschaftsdame Bianca im „**Anatol**“ ebenso überzeugend wie als urige und handfeste Frau Pollinger in Bahrs „**Konzert**“; wahrlich zum Niederknien ihr **Valentin'scher Firmling**, köstlich das Geburtstags-Chanson ohne **Vorderzahn von Hugo Wiener**.

Grandios und wahrlich unter die Haut gehend, war ihre Darstellung intimer Frauenszenen und -gedanken in dem Solo „Wir haben alle die gleiche Geschichte“ in dem emanzipatorischen Klassiker „**Nur Kinder, Küche, Kirche**“ von Dario Fo.

Zwei Schwerpunkte prägen ihre Theaterarbeit: ihre Musikalität und ihre enorme kabarettistische und humoristische Begabung, die sie in zahlreichen Produktionen – umwerfend vor allem in der Darstellung schräger und skurriler Typen und ungewöhnlicher Bühnenfiguren - glänzen lassen konnte. So war sie eine berührende Wüstenblume oder ein Geograph im „**kleinen Prinzen**“ und in einer Loriot-Szene sicher der beste sprechende Hund, den es in der Theatergeschichte je gab.

Immer wieder bewies sie einen erfreulichen Hang zur Frivolität. Dabei spannte sich der Bogen von der reizvollen Vertreterin des horizontalen Gewerbes Puppi in den „**Katzenzungen**“ über diverse Showgirls in musikalischen Produktionen bis zur Frieda im „**Altweiberfrühling**“, bei deren professioneller Dessous-Modenschau kein Auge unbeeindruckt blieb, bis zur Inge Moll in der „**Lustgarantie**“ von Silke Hassler.

Sie liebt Herausforderungen und beeindruckte in der „**Volkvernichtung**“ von Werner Schwab als ordinäre Bianca Kovacic ebenso wie als Jessi in den „**Kalendergirls**“. Ihr Spiel berührte als späte Liebe Jacqueline in „**Hurra, wie Alten kommen!**“ oder als Börsenmaklerin Tone in „**Ein Herbstabend vor der Stille**“ von Henning Mankell. Ihre unglaubliche Wandlungsfähigkeit bewies sie auch in mehreren Rollen (von der Schülerin Czezowiczka bis zur Frau Pollatschek) in den „**letzten Tagen der Menschheit**“. Der jüngste Höhepunkt ihrer Schauspielkarriere ist die wahrhaftig umwerfende Darstellung der Sophia Petrillo in den „**Golden Girls**“. Besuchen Sie die grandiose Fortsetzung dieser Serie im Mai 2024!



Ich wünsche unserer Heidi alles Gute und freue mich auf weitere erfolgreiche künstlerische Zusammenarbeit!

Ewald Polacek, TAM-Prinzipal



Theaterkurse für Kinder und Jugendliche



Kursinhalte: Sprache, Sprechen, Artikulation, Vortrag
Bewegung, Mimik, Gestik, Einstieg in Typ/Rolle
Nonverbale und verbale Improvisation
Umgang mit Texten und szenische Arbeit
Erarbeitung eines Theaterprojekts

Die Kursinhalte werden altersgemäß vermittelt und umgesetzt!

Theaterkurs 1 „Kindertheaterwerkstatt“

Ab Donnerstag, 15. Februar 2024, 15.00 – 16.45 Uhr

Theaterkurs 2 „Jugendtheaterwerkstatt“

Ab Donnerstag, 15. Februar 2024, 17.00 – 18.45 Uhr

Die 1. Einheit am 15. Jänner ist gratis und dient dem Schnuppern!

Theaterpädagogische Leitung: Christine Polacek-Eisner

Theaterkurs 1

**Mach mit beim Projekt „Susi und die Spielfiguren“!
von Christine Polacek-Eisner**

Theaterkurs 2

**Mach mit beim Projekt „Wahrheit oder Fake?“!
von Christine Polacek-Eisner**



**Kosten für Kurse 1 + 2 : 12 Einheiten á 105 Minuten plus Schlussproben und Aufführung: 125,-- Euro
Aufführungen im Juni 2024**

Anmeldungen bis spätestens 8. Jänner 2024 im Institut für Theaterpädagogik

DRAMATISCHE SCHREIBWERKSTATT

Wir schreiben Texte für das Theater

Viele Menschen schreiben gerne das auf, was sie bewegt: als Gedicht, als Kurzgeschichte, als Roman. Wir wollen mit „dramatischen“ Texten das Leben mit seinen Erscheinungsformen, begleitet von Phantasie und Freude am Schreiben, darstellen. Das TAM-Projekt DRAMATISCHE SCHREIBWERKSTATT gibt dazu Gelegenheit unter dem Motto: Bewahre dir die Individualität deines Schreibens! Aber gute Tipps und Impulse können weiterhelfen!

Inhalte: Monolog, Dialoge von 2 und mehreren Personen, Aufbau einer Szene, Drehpunkt der Handlung, überraschende Wendungen, Pointe, Sprache verschiedener Typen und Charaktere (Rollengestaltung), Kurzstücke, Exposés und Ausarbeitung von dramatischen Langformen (Komödie, Tragödie, Schauspiel...)

Leitung: Mag. Ewald Polacek, Germanist, Autor, künstlerischer Leiter und Dramaturg des TAM

1. Termin: 21. Februar 2024 , 19 - 21 Uhr im TAM

Anmeldungen auch für Anfänger bis 12. Februar 2024

Schauspiel - Workshop -Intensiv im TAM 2024

„Lass mich auch den Löwen spielen...“

Wer Lust hat, sich komischen, ungewöhnlichen, absurden oder klassischen Texten und Szenen zu widmen, mit ihnen zu experimentieren und zu spielen, ist hier genau richtig.

Ausgehend vom schauspielerischen Handwerk - Atem/Stimme/Sprache, Ausdruck, Emotionen und Wahrnehmung - widmen wir uns Themen wie Spielfreude, Improvisation, Humor und Leidenschaft. Wir entwickeln gemeinsam die Charaktere der Figuren, machen die Szenen mit unseren Emotionen lebendig und erreichen damit ein hohes Maß an Authentizität.

Wir befassen uns mit unterschiedlichen Stilrichtungen wie Drama, Horror, Fantasy, Krimi oder Komödie. Dabei können wir sie vermischen und neu zusammensetzen oder sie in anderen Formaten präsentieren (zum Beispiel als Schattentheater).

Zeit: Freitag, 12.01. bis Sonntag, 14.01.2024, 10-17 Uhr (mit Pausen)
Teilnehmerzahl: mind. 6 / max. 10 Pers. (Teilnahme ab 14 Jahren)
Kosten: € 200,00



Workshopleitung:
Referentin
Gabriela Peterka
Theaterpädagogin

Der Workshop ist sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene konzipiert.
Anmeldungen im TAM - Telefon: 02842/529 55 - eMail: theater@tam.at



Böhmigasse 8-22
3830 Waidhofen / Thaya
www.folkclub.at



Impressum

Herausgeber: Verein für Theater und Theaterpädagogik
TAM - Theater an der Mauer

Wiener Straße 9-11, 3830 Waidhofen/Thaya - ZVR-Zahl:350571587
Telefon: 02842 / 529 55 (Fax DW 55)

eMail: theater@tam.at - Internet: <http://www.tam.at>

Für Inhalt und Gestaltung verantwortlich: Ewald Polacek, Adele Schaden

Layout: Adele Schaden

Fotos: TAM - Gernot Blieberger - (Gastspiele: zVg)



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des
Österreichischen Umweltzeichens · Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637

TAM - Theater an der Mauer Verein für Theater und Theaterpädagogik

Wiener Straße 9-11, 3830 Waidhofen/Thaya ZVR-Zahl: 350571587

Telefon: 02842/529 55 - eMail: theater@tam.at - Internet: http://www.tam.at



21. Jänner, 17:00	„Amore? Bussi, baba!“ von und mit dem Kabarett-Ensemble Dreierlei	Gastspiel
24., 25. Jänner, 18:00 26. Jänner, 18:00	„Der Supporter“ von Christine Polacek-Eisner Aufführung der Jugendtheaterwerkstatt	
31. Jänner, 18:00 1., 2. Februar, 18:00	„Du darfst nicht lesen!“ von Christine Polacek-Eisner Aufführung der Kindertheaterwerkstatt	
09.,13. Feb., 19:30 10.Feb.,17:00	„Faschingstamtam 2024 im TAM“ Klavier: Riccarda Schrey	Kabarett-Eigenproduktion
24., 27., 29. Feb., 19:30 1.März, 19:30 25.Februar 17:00 3.März, 17:00	„Pia - ein Ja zum Leben?“ Schauspiel von Christine Reiterer TAM-Eigenproduktion	URAUFFÜHRUNG
08. März, 19:30	„Bryan Benner und Václav Fuksa“ Sehnsucht nach Italien: Ein neapolitanischer Liederabend	
17. März, 17:00	„Afrikanische Poesie von Leopold Sédar Senghor“ Präsentiert von Walter Weber	
22. März, 19:30	„Der Gast frisst die Knödeln net“ Eder-Special Nr. 64 G'schichtln und Anekdoten um das legendäre Hotel Eder	
12., 13., April .19:30 14. April, 18:00 18., 19. April .19:30 21. April, 18:00	„Klinik unter Almen – Die goldene Nase“ Komödie von René Freund	TAM-Produktion
30. April, 19:30 3., 4., 8.Mai, 19:30 5., 12. Mai, 18:00	„Die Golden Girls 2 - die NEUEN Folgen der Erfolgs- sitcomedy“ Bühnenfassung von Kristof Stöbel	
5., 6., 7. Juni, 18:00	„Wahrheit oder Fake“ von Christine Polacek-Eisner Aufführung der Jugendtheaterwerkstatt	
12., 13, 14. Juni, 18:00	„Susi und die Spielfiguren“ von Christine Polacek-Eisner Aufführung der Kindertheaterwerkstatt	
22., 23. Juni, 18:00	„Sommertheaterspaß“ Witziges und Spritziges im TAM-Garten - Akkordeon: Franz Wieczorek	

Kartenvorverkauf unter www.tam.at - Ticketportal reservix



KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

